



Workshop: Schildererstellung so einfach wie schnell

Von Dipl.-Ing. (FH) Thomas Jarzymowski

Im vorangegangenen Artikel wurden einige Funktionen der neuen WEGWEIS-Version beschrieben. In diesem Beitrag geht es nun an die Praxis. Hier wird Schritt für Schritt gezeigt, wie Sie ohne Einarbeitung innerhalb von ca. zwei Minuten ein komplexes Schild nach RWB 2000 anfertigen können.

Dipl.-Ing. (FH) Thomas Jarzymowski ist bei der AKG Software Consulting GmbH neben der Software-Auslieferung für VESTRA-Kataloge, WEGWEIS und OKSTRA verantwortlich.

In diesem kurzen Workshop soll folgendes Schild erstellt werden:



Abb. 1: Zielvorgabe

WEGWEIS für AutoCAD Civil 3D 2008 wird automatisch in AutoCAD Civil 3D 2008 eingebunden, d.h. beim Programmstart finden Sie WEGWEIS in der Menüleiste. Starten Sie das Programm und wählen Sie den Menüpunkt *Neues Schild*. Daraufhin erscheint der Auswahl-Assistent. Für unser Beispiel bitte aus den vorgefertigten Schildern „Vorlagen nach RWB, RWBA, Radwege“ wählen.

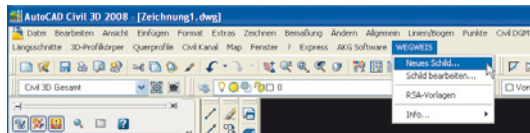


Abb. 2: WEGWEIS-Programmstart in AutoCAD



Abb. 3: Neues Schild anlegen

Im nächsten Schritt sehen Sie eine Reihe von Vorlagen, aus denen Sie wählen können. Hier kann zwischen Einmündungen, Kreuzungen, Kreisverkehren usw. selektiert werden. Um schnell zur gewünschten Vorlage zu gelangen, ist die Baumstruktur thematisch aufgebaut. Für unser Schild bitte *RWB > Vorwegweiser VZ428 Y > ohne Ziele für Bausteine > Kreuzung > RWB 214 allgemein* anklicken. Auf der rechten Seite wird eine Vorschau des gewählten Schildes angezeigt.

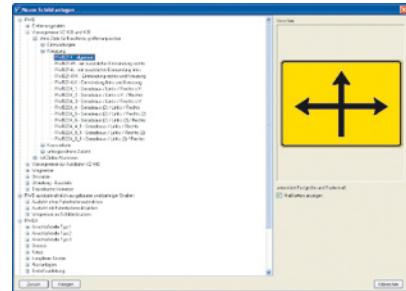


Abb. 4: Auswahl in der Baumstruktur

Nun gelangen Sie in den Bereich der Erfassung. Hier können Sie die jeweiligen Schild-Komponenten per Mausklick wählen. Auf der rechten Seite steht der Erfassungsdialog permanent zur Verfügung. Je nachdem, welches Element gerade markiert ist, werden die entsprechenden Eigenschaften und Möglichkeiten in der Erfassung angezeigt. Als erstes wird die Pfeilspitze geradeaus markiert. Über das Kontextmenü kann ein Baustein angekoppelt werden.



Abb. 5: Erfassung

Nun kann man verschiedene Bausteine auswählen. Der Assistent ist auch hier thematisch in einer Baumstruktur aufgebaut. Auf der rechten Seite wird zur besseren Übersicht eine Skizze mit den einzelnen Baustein-Komponenten angezeigt.

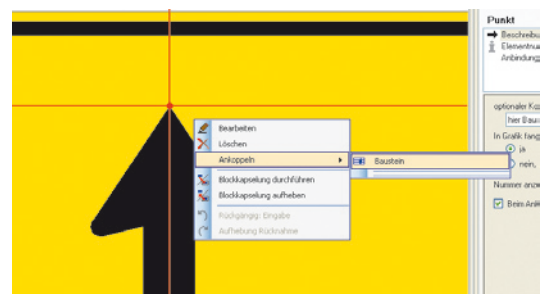


Abb. 6: Kontextmenü „Baustein ankoppeln“

Der entsprechende Typ ist bereits selektiert. Für die Richtung geradeaus wird mit *Straßennummer* > 2 Ziele ausgewählt.

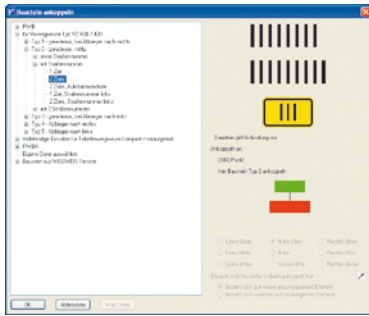


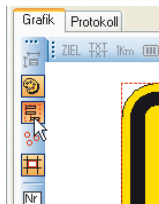
Abb. 7: Auswahl in der Baumstruktur

Die Baustein-Komponenten werden richtlinienkonform direkt an den Geradeaus-Pfeil gekoppelt. Durch Markieren der oberen Komponente kann nun das Ziel „geradeaus Müllheim“ im Erfassungsdialog eingegeben werden. Sobald mit *Übernehmen* bestätigt wird, aktualisiert sich die Grafik und das Ziel wird in der entsprechenden Größe dargestellt. Hinsichtlich der Größe bestehen die Optionen Mittel- und Engschrift. In unserem Beispiel wurde standardmäßig Mittelschrift gewählt.



Abb. 8: Zieleingabe in der Erfassung

Wiederholen Sie die gleichen Schritte für das zweite Ziel „Heitersheim“ und geben Sie die Bundesstraßen-Nummer „3“ ein.



Hinweis: Um die Strukturen des Schildes besser zu erkennen, kann man Strukturmarkierungen ein- oder ausblenden. Somit lassen sich die einzelnen Komponenten besser zuordnen.

Abb. 9: Symbol für Struktur ein- bzw. ausblenden

Bei den Zielen für die Pfeile links und rechts wird – genau wie beim Geradeaus-Pfeil – zuerst die Pfeilspitze markiert und dann über das Kontextmenü ein Baustein angekoppelt. Der Baustein für die Richtung nach links bzw. rechts sollte nur ein Ziel haben und keine Straßennummer beinhalten.

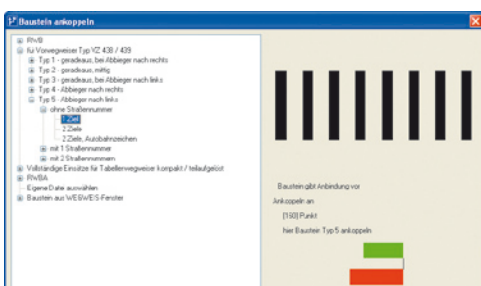


Abb. 10: Bausteinauswahl für Richtung links

Nun kann wiederum durch Markieren des Bausteins in der Grafik das Ziel „Gallenweiler“ eingegeben werden. Für die Richtung nach rechts wird ein Baustein mit einem Ziel *ohne Straßennummer* ausgewählt. Hier wiederholt sich auch die Eingabe des Ziels „Eschbach“ über den Erfassungsdialog.

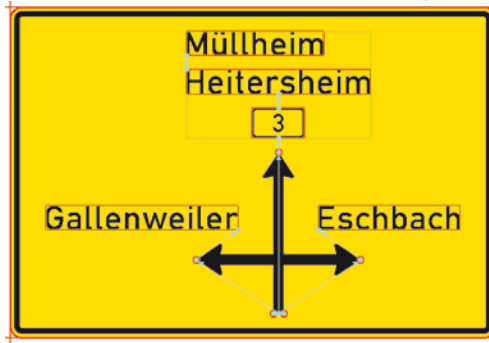


Abb. 11: Schild mit eingegebenen Zielen

Da in der Richtung nach Eschbach ein Gewerbepark anschließt, soll noch ein weiterer Baustein unter dem Ziel angekoppelt werden. Für diesen Fall wird das Ziel „Eschbach“ markiert und über das Kontextmenü erneut *Baustein anknüpfen* angeklickt. In der Baumstruktur wird Folgendes ausgewählt *RWB > Einsatz normale Größe > Weiß mit Symbol > 1 Ziel*. Zur Platzierung Koppelpunkt „links unten“ wählen.



Abb. 12: Auswahl Einsatz Weiß mit Ziel „Gewerbepark Breisgau“

Mit *Datei > Speichern unter >* wird das Schild nun unter dem Vorgabepfad mit einem Namen gespeichert.

Im nächsten Schritt wird das erstellte Schild mit Bemaßungen versehen. Hierzu muss das komplette Schild markiert werden. Anschließend werden Lage und Ausrichtung der Maßkette über das Bemaßungssymbol bestimmt.

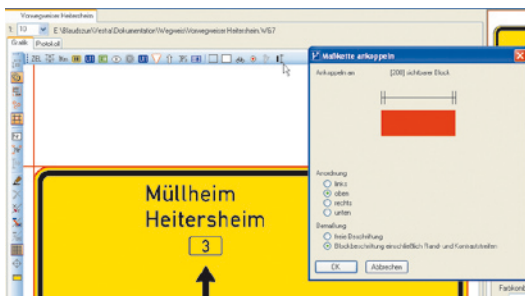


Abb. 13: Bemaßung festlegen

Jetzt kann das fertige Schild in der AutoCAD-Zeichnung platziert werden. Per Mausklick werden Einfügekpunkt, Winkel und Skalierung festgelegt.